

Bericht der Kommission für luftelektrische Untersuchungen für das Jahr 1917/18

Autor(en): **Gockel, A.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **100-1 (1918)**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gesellschaft gewesen, die von umfassenden Gesichtspunkten ausgehend ihre Aufgabe mit zielbewusster Tatkraft an die Hand genommen hat; an die grossen Verdienste ihres Vorstehers, unseres Mitgliedes Prof. Dr. C. Schröter, um das ebensowohl nationale als internationale Werk hier namentlich zu erinnern, ist eine Pflicht der Dankbarkeit.

Weiter sei noch kurz erwähnt, dass auch in der Begründung von kleinen Reservaten zum Schutz der Fauna und Flora im verflossenen Jahre Fortschritte erzielt wurden, so sind als solche zwei Staubecken in der Nähe von Basel zu nennen, nämlich der Allschwiler- und der Seewenerweiher zum Schutze des Wassergeflügels und der im Wasser lebenden Fauna und Flora, und endlich wurden wir durch eine besonders wertvolle Stiftung erfreut, nämlich die eines Torfmoorbezirkes der bekannten prähistorischen Stätte Robenhausen am Pfäffikonsee, zu dem Zwecke, dass im Boden befindliche Pfahlbautenreste für die Zukunft unberührt aufbewahrt bleiben sollen, wo die von neuen wissenschaftlichen Gesichtspunkten geleitete Forschung ein so überliefertes Material dankbar einschätzen wird, zugleich aber auch als ein für den botanischen Naturschutz wichtiges Torfmoorreservat. Wir verdanken die schöne Stiftung Herrn Antiquar H. Messikommer in Zürich, der sie zu Ehren seines unlängst verstorbenen, um die prähistorische Forschung der Schweiz hochverdienten Vaters der Schweizer. Naturforschenden Gesellschaft zum Geschenk überwiesen hat und die von nun an den Namen tragen wird: *Prähistorisches Reservat Messikommer*.

Basel, 14. Juli 1918.

Paul Sarasin,

Präsident der Schweizer. Naturschutzkommission.

14. Bericht der Kommission für luftelektrische Untersuchungen für das Jahr 1917/18.

Da sich die Verhältnisse gegenüber dem vorigen Jahre nicht gebessert haben, so konnten gemeinsame Arbeiten auch in diesem Jahre nicht ausgeführt werden. Von einschlägigen Einzeluntersuchungen sind zu erwähnen die in Neuchâtel ausgeführten Untersuchungen der Radioaktivität der Gewässer des Kantons und die Messung des Gehaltes der Atmosphäre an Radiumemanation in Freiburg.

Der Präsident: Dr. A. Gockel.

15. Bericht der Pflanzengeographischen Kommission für das Jahr 1917/18.

Im Berichtsjahre hielt die Pflanzengeographische Kommission am 3. April 1918 eine Sitzung im Konferenzzimmer des Hotel Schweizerhof in Bern ab.